



Allgäuer Verbund aus Gastgewerbe, Hotellerie und Tourismus spendet an Auszubildende

Gemeinsame Aktion gegen Fachkräftemangel – Berufsschüler aus Immenstadt erhalten Reinerlös aus „3. Oberjocher Gipfeltreffen“

Immenstadt (dk). Junge Köche, Servicekräfte oder Restaurantfachpersonal zu finden, das wird immer schwieriger. Im Allgäu beklagen Gastgewerbe und Hotellerie ebenfalls seit längerer Zeit unbesetzte Ausbildungsstellen. Das „Gipfeltreffen“ der Allgäuer Hoteliers, Gastronomen & Touristiker im Bad Hindelanger Bergdorf Oberjoch wirkt dem Fachkräftemangel in diesen Branchen seit drei Jahren gezielt und erfolgreich entgegen. Davon profitiert 2018 erneut der Förderverein für gastgewerbliche Berufe e.V. der Berufsschule Immenstadt, der zum dritten Mal den Reinerlös aus dieser Veranstaltung erhält. Die jungen Gastronomen in Ausbildung wurden unter verschiedenen Bewerbern ausgewählt und dürfen sich über einen Geldbetrag in Höhe von 6.000 Euro freuen. Bei insgesamt drei Gipfeltreffen kamen seit 2016 mehr als 22.000 Euro für die Immenstädter Schule zusammen.

„Es freut mich sehr, dass sich das Gipfeltreffen etabliert hat. Besonders schön in diesem Jahr war, dass sieben Berufsschüler beim Vormittagsprogramm sowie am Abend im Service und in der Küche mitgeholfen haben. Eine gute Gelegenheit, um Kontakte zu knüpfen und um in der Praxis zu sehen, wie erfahrene Köche ein Event dieser Kategorie meistern. Man hat deutlich gesehen – das hat allen Beteiligten einen Mehrwert gebracht und Spaß gemacht. Der rege Austausch zwischen 'Jung und Alt' war zugleich das Motto des 3. Gipfeltreffens“ sagt Mitorganisatorin Anke Birle von Bad Hindelang Tourismus.

Das „3. Gipfeltreffen der Allgäuer Hoteliers, Gastronomen & Touristiker“ fand vergangenen März erneut in Oberjoch statt. Renommierte Köche aus der Region hatten einen Abend lang Allgäuer Spezialitäten aufgetischt und ihr Honorar gespendet. Zudem sammelten die am Gipfeltreffen beteiligten Unternehmen Geld für den touristischen Nachwuchs ein.

Bad Hindelang Tourismus
Heilklimatischer Kurort – Kneipp-Heilbad
Unterer Buigenweg 2, 87541 Bad Hindelang
Telefon +49 8324-892-0
Fax +49 8324-892-10



Am Nachmittag des Veranstaltungstages nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit, das Kinderhotel Oberjoch zu besichtigen, das jüngst in die Renovierung und Neugestaltung von Zimmern und des Fitnessbereichs investiert hatte. „Die Besichtigung eines großen Unternehmens war eine von verschiedenen Neuerungen, die allesamt sehr gut ankamen“, sagt Anke Birle. In den vergangenen Jahren hatte es im Tagesverlauf meistens ein Sportprogramm gegeben.

Kulinarisch mit Allgäuer Spezialitäten verwöhnt wurden die Gäste beim 3. Gipfeltreffen von Josef Schaffler (Hotel Prinz-Luitpold-Bad in Bad Hindelang), Kai Schneller (Sonnenalp Resort & Spa/Ofterschwang), Sascha Kemmerer (TravelCharme Ifen Hotel/Kleinwalsertal), Frank Aldinger (Exquisit Hotel/Oberstdorf sowie von Dirk Harnischmacher von der gastgebenden Moorhütte.

Veranstalter waren die Privatbrauerei Erdinger Weißbräu, die Allgäu GmbH sowie die Allgäu Top Hotels. Unterstützt wurden sie von Bad Hindelang Tourismus und der gastgebenden Moorhütte. Weitere Sponsoren waren die Unternehmen Allgäuer Alpenwasser und Destillerie Lantenschammer, zudem trugen die Erdinger Urweisse Alp und die Wiedhag Alpe, die Nordic Power Langlauf- und Schneesportschule in Bad Hindelang sowie die Firmen Hosp Weine, Slys und Louis Roederer Champagner zum Gelingen des 3. Gipfeltreffens bei.

Mediendownload Presstext + Pressefotos

www.denkinger-pr.de/blog-news/verbund-aus-gastgewerbe-hotellerie-und-tourismus-foerdert-nachwuchs

Bildunterschriften

gipfel2018_01.jpg

Zum dritten Mal fand in Oberjoch das „Gipfeltreffen der Allgäuer Hoteliers, Gastronomen & Touristiker“ statt. Davon profitiert erneut der Förderverein für gastgewerbliche Berufe e.V. der Berufsschule Immenstadt, der den Reinerlös aus dieser Veranstaltung erhält. Unser Bild entstand bei der Scheckübergabe und zeigt (von links): Pablo Lüers (Panoramahotel Oberjoch), Dirk Harnischmacher (Moorhütte Oberjoch), Anke Birle (Leiterin des Bereichs Marketing bei Bad Hindelang Tourismus), Norbert Kist (Gebietsverkaufsleiter der Privatbrauerei Erdinger Weißbräu), Peter Eisenlauer (Schulleiter des Staatlichen Berufsschulzentrums in Immenstadt), Barbara Weißinger (Allgäu GmbH) und Sybille Wiedenmann (Geschäftsführerin der Allgäu Top Hotels). Foto: Bad Hindelang Tourismus

gipfel2018_02.jpg + gipfel2018_03.jpg

Das „Gipfeltreffen“ der Allgäuer Hoteliers, Gastronomen & Touristiker im Bad Hindelanger Bergdorf Oberjoch wirkt dem Fachkräftemangel in diesen Branchen seit drei Jahren gezielt und erfolgreich entgegen. Unser Foto entstand am Veranstaltungsabend. Foto: Bad Hindelang Tourismus/Manuela Prediger

Bad Hindelang Tourismus
Heilklimatischer Kurort – Kneipp-Heilbad
Unterer Buigenweg 2, 87541 Bad Hindelang
Telefon +49 8324-892-0
Fax +49 8324-892-10



gipfel2018_04.jpg

Das „Gipfeltreffen“ der Allgäuer Hoteliers, Gastronomen & Touristiker im Bad Hindelanger Bergdorf Oberjoch wirkt dem Fachkräftemangel in diesen Branchen seit drei Jahren gezielt und erfolgreich entgegen. Kulinarisch mit heimischen Spezialitäten verwöhnt wurden die Gäste beim 3. Gipfeltreffen von verschiedenen Allgäuer Spitzenköchen.

Foto: Bad Hindelang Tourismus/Manuela Prediger

Kontakte

Bad Hindelang Tourismus
Heilklimatischer Kurort - Kneipp-Heilbad
Unterer Buigenweg 2, 87541 Bad Hindelang
E-Mail: info@badhindelang.de
Internet: www.badhindelang.de
www.facebook.com/badhindelang

Ansprechpartner für Presse und Marketing:

Anke Birle
Telefon: +49 8324 892 431
Fax: +49 8324 892 1431
anke.birle@badhindelang.de

Denkinger Kommunikation
Buchenstraße 2, 87766 Memmingerberg
Telefon: +49 8331 96698-47
Telefax: +49 8331 96698-48
E-Mail: presse@denkinger-pr.de
Internet: <https://denkinger-pr.de>
www.facebook.com/denkinger.kommunikation

Ansprechpartner: Michael Denkinger (Inhaber und Geschäftsführer)

Bad Hindelang Tourismus
Heilklimatischer Kurort – Kneipp-Heilbad
Unterer Buigenweg 2, 87541 Bad Hindelang
Telefon +49 8324-892-0
Fax +49 8324-892-10